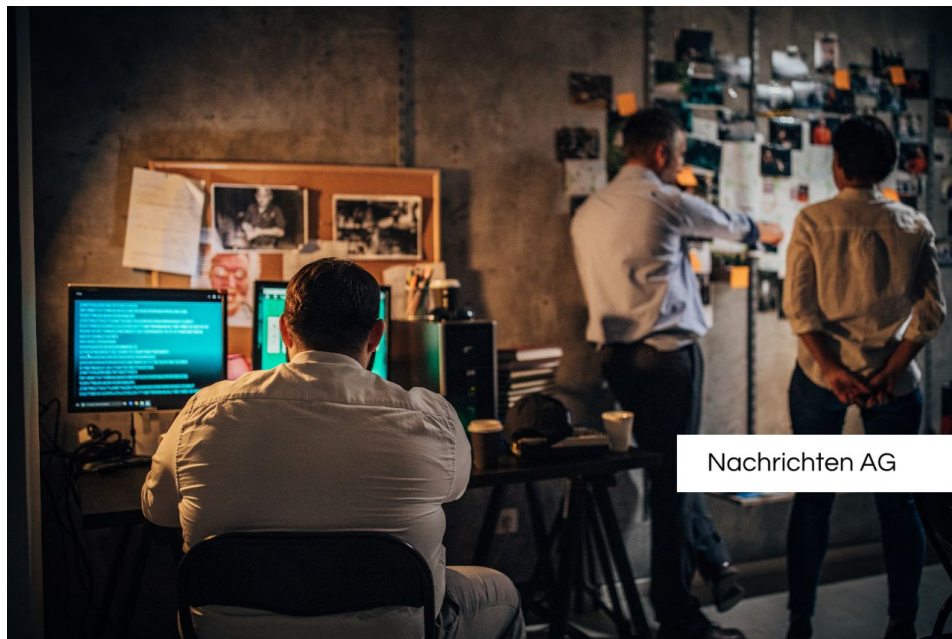


Pacers im Finals-Rausch: Siakam überragt Knicks in Spiel 2!

Die Indiana Pacers besiegten die New York Knicks 114:109 in den Eastern Conference Finals. Siakam glänzte mit 39 Punkten.



Madison Square Garden, New York, USA - In einem spannenden Duell der Eastern Conference Finals gewannen die Indiana Pacers gegen die New York Knicks mit 114:109 und setzen sich damit in der Best-of-seven-Serie mit 2-0 in Führung. Pascal Siakam stahl mit seiner beeindruckenden Leistung die Show und erzielte 39 Punkte bei einer Wurfquote von 65 Prozent. Abgerundet wurde die Teamleistung durch sechs andere Spieler der Pacers, die ebenfalls zweistellig punkteten, was ihre offensive Stärke verdeutlichte. Jalen Brunson war der beste Scorer für die Knicks mit 36 Punkten, konnte jedoch den potenziellen Ausgleich von der Dreierlinie kurz vor Ende des Spiels nicht verwandeln.

Im ersten Spiel der Serien setzte sich Indiana zuvor in einer dramatischen Overtime mit 138:135 durch, was die Knicks in eine schwierige Lage brachte, da sie seit 2000 kein Best-of-Seven-Spiel mehr gewonnen haben, nachdem sie Spiel 1 verloren hatten. Die Pacers benötigen nun nur noch zwei Siege, um ins Finale einzuziehen, wo sie auf die Oklahoma City Thunder oder die Minnesota Timberwolves treffen könnten, die in der anderen Conference spielen.

Spielverlauf und Statistiken

Der Verlauf des Spiels war hart umkämpft, mit entscheidenden Momenten, die die Dynamik beeinflussten. Ein denkwürdiger Moment war, als Brunson in der letzten Minute einen Dreipunktewurf verfehlte, der den Knicks eine Chance auf den Ausgleich verschafft hätte. In den letzten Sekunden des Spiels trafen die Pacers entscheidende Würfe, darunter Freiwürfe von Aaron Nesmith, der erneut glänzte und entscheidend zum Sieg beitrug.

Hier einige wichtige Statistiken aus dem Spiel:

Team	Punkte	Topscorer
Indiana Pacers	114	Pascal Siakam 39 Punkte
New York Knicks	109	Jalen Brunson 36 Punkte

Konferenzfinals im Kontext

Die Eastern Conference Finals sind ein entscheidender Schritt im NBA-Playoff-System, das 1946 ins Leben gerufen wurde. In dieser Phase der Playoffs werden die Meister jeder Konferenz in Best-of-Seven-Serien ermittelt. Seit der Realignment der Liga in den 70er Jahren ist die Spannung in diesen Spielen stets hoch, und die Gewinner qualifizieren sich für die NBA Finals, um um den Titel zu kämpfen. Die Pacers und Knicks sind hierbei keine Unbekannten; in der Vergangenheit trafen sie bereits in

entscheidenden Spielen aufeinander, was die Rivalität intensiviert.

Die Gewinner der Eastern Conference Finals werden in diesem Jahr von Indiana und New York angeführt, während im Westen die Oklahoma City Thunder und die Minnesota Timberwolves um den Titel kämpfen. Die Pacers sind in dieser Saison in beeindruckender Form und wollen ihren großartigen Lauf fortsetzen.

Für weitere Informationen zu den aktuellen NBA-Playoffs und Statistiken können Sie die Berichte von **Weser-Kurier**, **SI** und **ESPN** konsultieren.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Madison Square Garden, New York, USA
Quellen	• www.weser-kurier.de • www.si.com • www.espn.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de